



Mitteilungsblatt

für den Markt Bruck i.d.OPf.

Jahrgang 2025

Freitag, den 21. März 2025

Nummer 3

Ehrenabend des Marktes Bruck i.d.OPf.

Verdiente Bürgerinnen und Bürger ausgezeichnet



Geehrte Funktionäre und Personen:

Garten- und Ortsverschönerungsverein Sollbach

Monika Schächerer | Wolfgang Schwarzfischer

Schützenverein Tannenzweig Sollbach

Rudolf Pelzer | Peter Schwarz

Schützenverein Waldeslust Vorderrandsberg

Gerhard Wilsdorf | Fritz Fischer

MSC Bruck

Stefan Schwarzmayr

Partnerschaftsverein Bruck i.d.OPf. – Malesherbes

Frank Krönes

Kapellenverein Mappach

Johann Käsbauer

VdK Bruck

Anna Windl

EC-Sonne Bruck

Adolf Schuhbauer

SpVgg Bruck

David Duscher | Gerd Habermeier | Stefan Faltermeier

Freiwillige Feuerwehr Schöngas

Franz Zizler | Josef Hochmuth

Freiwillige Feuerwehr Bruck i.d.OPf.

Maria Ehemann | Jasmin Hecht | Tanja Weinfurter

Kommunale Wärmeplanung des Marktes Bruck i.d.OPf.

Der Markt Bruck i.d.OPf. hat zum 22. Januar 2025 mit der kommunalen Wärmeplanung begonnen. Ziel ist eine zukunfts-taugliche und bezahlbare Wärmeversorgung. Für die Analyse sowie Planungsleistung potenzieller Wärmeversorgungs-maßnahmen wurde das Regensburger Ingenieurbüro Luxgreen Climadesign GmbH beauftragt. Die Kosten dieser Maßnahme werden zu 90 % durch die Nationale Klimaschutzinitiative des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klima-schutz gedeckt. Die Realisierung der besten und kosteneffizientesten Lösungen erfolgt dabei freiwillig.

Die Kommunale Wärmeplanung ist ein Instrument, mit dem Kommunen ihre zukünftige Wärmeversorgung gestalten können. Ziel ist es, Wege zu finden, wie Gebäude günstig, effizient und umweltfreundlich beheizt werden können. Dabei wird auf den Einsatz erneuerbarer Energien gesetzt, um den Ausstoß von Treibhausgasen zu verringern. Die Tätigkeiten innerhalb der Wärmeplanung sind über das Wärmeplanungsgesetz definiert. Zu Beginn wird in einer Bestandsanalyse detailliert untersucht, wie viel Wärme aktuell in der Gemeinde benötigt wird und auch, woher diese Wärme aktuell stammt, bzw. welche Energie-träger dafür eingesetzt werden. Anschließend werden mögliche Verbesserungspotenziale ermittelt, wie z. B. die Nutzung von Abwärme, Solarenergie oder effizienteren Heizsystemen. Am Ende entsteht ein Plan, der aufzeigt, wie die Wärmeversorgung der Gemeinde Schritt für Schritt kosteneffizienter und zugleich umweltfreundlicher gestaltet werden kann.

Daten als Schlüsselfaktor

Die Basis der Bestandsanalyse bilden Messdaten und Informationen. Dazu können alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde einen wertvollen Beitrag leisten und über die geplante Umfrage ihre Erfahrungswerte beisteuern. Am Ende soll ein präzises Bild der aktuellen Wärmeversorgung entstehen.

Darauf folgt eine Potenzialanalyse, welche die Einsparmöglichkeiten für Raumwärme und Warmwasser sowie die Einsatzmög-lichkeiten für erneuerbare Energien prüft. Die größten Wärmeverbraucher stehen dabei besonders im Fokus. Am Ende soll auf dieser Grundlage ein Wärmenetzplan für eine zukunftssichere Wärmeversorgung der Gemeinde entstehen.

Durchdachte Wärmeplanung – eine Gelegenheit für alle

Für die Erhebung der Grundlagendaten baut der Markt Bruck i.d.OPf. auf ihre Bürgerinnen und Bürger und die Kooperation mit den ansässigen Unternehmen. Eine Pflicht zur Beteiligung gibt es nicht, jedoch bewirken mehr Daten auch bessere Ergeb-nisse. Ebenso ist jede Umsetzung am Ende freiwillig und so entscheiden beispielsweise Hausbesitzer selbst, ob und wie sie den Zugewinn an Planungssicherheit, oder auch bisher nicht dagewesene Optionen nutzen wollen. Eine davon entsteht im Rahmen der Identifikation sogenannter Eignungsgebiete. Diese weisen die besondere Eignung für z.B. Wärmenetze aus. Eine rechtliche Verpflichtung, von der Individualversorgung abzurücken, gibt es nicht. Der Anschluss an ein mögliches Wärmenetz ist immer optional und die Entscheidung obliegt den Hausbesitzern.

Informationsveranstaltung im Herbst/Winter 2025

Für einen gemeinsamen Austausch zur Kommunalen Wärmeplanung lädt der Markt Bruck i.d.OPf. alle Bürgerinnen und Bürger zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung ein. Diese wird voraussichtlich im Oktober diesen Jahres stattfinden. In den Vor-trägen wird es um den aktuellen Stand der Planung, mögliche Wärmenetz- und Individualversorgungsgebiete sowie zukünftige Optionen der Wärmeversorgung gehen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die Informationsstände zu besuchen, sich beraten zu lassen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

KSI: Kommunale Wärmeplanung des Marktes Bruck i.d.OPf.

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Projekträger: Z-U-G gGmbH

Förderkennzeichen: 67K28956

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Umfrage – Ihre Meinung zählt

Für die Teilnahme an der freiwilligen Umfrage scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder geben Sie den Link in Ihren Webbrowser ein (<https://forms.office.com/e/TMd87VsnMA>).

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, online an der Umfrage teilzunehmen, melden Sie sich bitte im Rathaus in Zimmer E.05. Vielen Dank für Ihren Beitrag!



Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch



zum 50-jährigen Ehejubiläum

Eheleute Eleonora und Alois Artmann, Auf der Trath 36,
am 04.04.2025

Eheleute Christa und Josef Steiner, Grubhofstraße 21,
am 04.04.2025

zum 96. Geburtstag

Georg Gigl, Quellweg 10, am 15.04.2025

zum 85. Geburtstag

Erika Riedl, Schulstraße 14, am 05.04.2025

zum 80. Geburtstag

Marija Gleixner, Bischof-Krautbauer-Straße 3, am 22.03.2025
Hans-Heinrich Harazin, Sollbacher Straße 66, am 10.04.2025

zum 75. Geburtstag

Josef Dobler, Kölbldorf 2, am 06.04.2025
Antonia Duscher, Goldhofstraße 1, am 15.04.2025

zum 70. Geburtstag

Gisela Rausch, Austraße 26, OT Schöngras, am 11.04.2025
Udo Brosius, Pfliegerstraße 37, am 16.04.2025
Christa Steiner, Grubhofstraße 21, am 16.04.2025

Geburtstage werden aus datenschutz-rechtlichen Gründen nur veröffentlicht, wenn uns dafür die Zustimmung der Betroffenen erteilt wurde.

Aus den Sitzungen

Bericht über den öffentlichen Teil der Marktgemeinderatssitzung vom 20. Februar 2025

Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Barrierefreier Neubau der beiden Bushaltestellen in der Nittenauer Straße; Vorstellung und Genehmigung der überarbeiteten Planung und Kostenberechnung mit Beratung und Beschlussfassung über die mögliche Errichtung einer Fußgängerüberquerung mit Druckknopfampel sowie die Ausschreibung der Maßnahme

Der Marktgemeinderat genehmigt am 02.05.2024 die vom Ingenieurbüro UTA GmbH, Amberg, erstellte Planung für den barrierefreien Neubau der beiden Bushaltestellen in der Nittenauer Straße. Der Marktgemeinderat genehmigt außerdem die Planung und die Kostenberechnung mit Gesamtkosten von voraussichtlich ca. 338.000 EUR brutto.

Es soll zwischen dem Anwesen Hartl, Nittenauer Str. 33 und dem Friedhof, sowie, etwas versetzt, auf der gegenüberliegenden Seite jeweils eine moderne, den heutigen Anforderungen entsprechende barrierefreie Bushaltestelle entstehen.

Neben beiderseits ausreichend großen Buswartehäuschen mit Sitzbank und Abfallbehälter, ist an der Westseite außerdem eine Fahrradüberdachung mit Fahrradanhängern vorgesehen, damit die Fahrgäste, die mit dem Fahrrad zur Bushaltestelle fahren, dort ihre Räder sicher abstellen und unterbringen können.

Der an der Westseite vorhandene Geh- und Radweg muss aus Sicherheitsgründen nach hinten verschwenkt werden, d.h. er wird um die Bushaltestelle herumgeführt. Außerdem werden in beiden Fahrrichtungen die Vorbereitungen dafür getroffen, dass später die digitale Fahrgastinformation nachgerüstet werden kann.

Herr Rainer Rubenbauer vom beauftragten Ingenieurbüro UTA Ingenieure GmbH aus Amberg stellte in der Marktgemeinderatssitzung am 20.02.2025 die neue Entwurfsplanung für den barrierefreien Neubau der beiden Bushaltestellen in der Nittenauer Straße den Marktgemeinderäten vor.

Herr Rubenbauer informiert, dass die Regierung der Oberpfalz den geplanten Fußgängerüberweg mit Zebrastreifen als nicht zulässig erklärt und so auch nicht gebaut werden darf. Als Alternative kann jedoch ein Fußgängerüberweg mit Druckknopfampel förderunschädlich auf eigene Kosten errichtet werden.

Einstimmig genehmigt der Marktgemeinderat die überarbeitete Planung, jedoch ohne Fußgängerüberweg und Druckknopfampel für den barrierefreien Neubau der beiden Bushaltestellen in der Nittenauer Straße.

Des Weiteren genehmigt der Marktgemeinderat einstimmig die vom Ingenieurbüro UTA Ingenieure vorgestellte Kostenberechnung vom 17.12.2024.

Die Kosten laut Kostenberechnung belaufen sich für den barrierefreien Neubau der beiden Bushaltestellen in der Nittenauer Straße auf 347.836,45 Euro brutto. Die Marktverwaltung wird beauftragt, die Maßnahme auszuschreiben.

Wasserwerk und Photovoltaikanlagen des Marktes Bruck i.d.OPf. Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2023

Der Jahresabschluss 2023 für das Wasserwerk und die Photovoltaikanlagen des Marktes Bruck i.d.OPf. wurde mit einer Bilanzsumme von 4.062.790,57 Euro und einem Jahresverlust von 83.584,15 Euro festgestellt. Der Jahresverlust 2023 in Höhe von 83.584,15 Euro wird über das Verrechnungskonto ausgeglichen. Die Schulden bei der Gemeinde werden marktüblich verzinst.

Der Jahresverlust beweist, dass selbst die vom Marktgemeinderat zuletzt beschlossene Anhebung der Wassergebühren um 0,50 €/m³ auf 2,00 €/m³ zum 01.01.2023 wieder nicht ausreichen wird, um eine Kostendeckung zu erreichen, zumal der starke Preisauftrieb, insbesondere bei den Stromausgaben, für deutlich höhere Ausgaben sorgen wird. Des Weiteren erhöhen sich in den nächsten Jahren aufgrund der getätigten Investitionen die Abschreibungen.

Bauleitplanung

Änderung des Flächennutzungsplans sowie Aufstellung des Bebauungsplans „Bergweg“ zwischen Bergweg und Erwin-Rommel-Straße; Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

Um eine geordnete städtebauliche Entwicklung und eine nachhaltige Flächennutzung sicherzustellen, soll für den innenliegenden Außenbereich zwischen Bergweg und Erwin-Rommel-Straße ein Baugebiet ausgewiesen werden.

Ziel ist es, Wohnbauflächen für Familien mit Ein- oder Zweifamilienhäusern bereitzustellen und das Ortsbild im Geltungsbereich als Wohngebiet zu wahren.

Das Plangebiet befindet sich in einem sogenannten innenliegenden Außenbereich (§ 35 BauGB). Um die Realisierung der Ziele zu ermöglichen, soll ein Bebauungsplan aufgestellt und im Parallelverfahren der Flächennutzungsplan in ein allgemeines Wohngebiet geändert werden.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst eine Fläche von ca. 12.000 m².

Einstimmig beschließt der Marktgemeinderat folgenden Aufstellungsbeschluss:

1. Der Flächennutzungsplan wird für die Fläche der Grundstücke Fl.Nrn. 516/2, 516/3, 516/4, 516/7 518/2 und 519/2 Gemarkung Bruck i.d.OPf. geändert. Die bisher als „Mischgebiet“ dargestellten Grundstücke sollen im Zuge der Änderung als „Allgemeine Wohngebiete“ dargestellt werden. Der Beschluss hierüber ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

2. Für die Fläche der Grundstücke Fl.Nrn. 516/2, 516/3, 516/4, 516/7 518/2 und 519/2 Gemarkung Bruck i.d.OPf. ist der Bebauungsplan „Bergweg“ aufzustellen. Der Beschluss hierüber ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Bauleitplanung

Beschlussfassung über die Veränderungssperre nach §§ 14, 16 und 17 BauGB sowie Art. 23 Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) für das Gebiet des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan „Bergweg“

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 20. Februar 2025 einstimmig beschlossen, den Flächennutzungsplan zu ändern und den Bebauungsplan „Bergweg“ aufzustellen.

Einstimmig beschloss der Marktgemeinderat zur Sicherung der Planungsziele des Marktes Bruck i.d.OPf. (Wohnbauflächen für Familien mit Ein- oder Zweifamilienhäusern) eine Veränderungssperre für die Grundstücke Fl.Nrn. 516/2, 516/3, 516/4, 516/7 518/2 und 519/2 Gemarkung Bruck i.d.OPf. zu erlassen.

Eine Veränderungssperre gewährleistet, dass während der Aufstellung des Bebauungsplans „Bergweg“ keine Veränderungen vorgenommen werden, die dessen Planungszielen widersprechen.

Die Veränderungssperre hat gemäß § 17 BauGB zunächst eine Geltungsdauer von zwei Jahren, wobei die Frist um bis zu zwei Jahre verlängert werden kann.

Bericht über den öffentlichen Teil der Marktgemeinderatssitzung vom 06. März 2025

Antrag der FWG-Fraktion auf Anbau von zwei Toiletten an den Kiosk der Sandoase

Die Marktgemeinderäte diskutierten angeregt über den Antrag der Freien Wähler auf Anbau von zwei Toiletten an den Kiosk in der Sandoase. Am Ende wurde der Antrag der Freien Wähler mit 5:11 Stimmen abgelehnt.

Bauleitplanung

Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 14.11.2017 für den Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Sollbach - Am Moosbüchl II“ (WA)

Einstimmig beschloss der Marktgemeinderat den in seiner Sitzung vom 14.11.2017 gefassten Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Sollbach - Am Moosbüchl II“ (WA) aufzuheben.

Das Bundesverwaltungsgericht Leipzig hat am 18.07.2023 entschieden, dass Freiflächen außerhalb des Siedlungsbereichs einer Gemeinde nicht im beschleunigten Verfahren nach § 13b Satz 1 BauGB ohne Umweltprüfung überplant werden dürfen.

Der § 13b BauGB wurde für nicht mit dem Unionsrecht vereinbar erklärt und darf daher wegen des Vorrangs des Unionsrechts nicht angewendet werden.

Diese Entscheidung hat zur Folge, dass das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans „Sollbach – Am Moosbüchl II“ nicht nach § 13b BauGB weitergeführt und abgeschlossen werden kann.

Bündelausschreibung für die kommunale Strom- und Erdgasbeschaffung

Abschluss eines Dienstleistungsvertrages mit der enPORTAL GmbH, Moordiek 1, 23820 Pronstorf

Der Markt Bruck hat in den letzten 10 Jahren mit oft sehr guten Ergebnissen an der Bündelausschreibung des Bayerischen Gemeindetags zur Strom- bzw. Erdgasbeschaffung teilgenommen.

Die webbasierte Vorbereitung und Durchführung der Ausschreibung erfolgte durch die Firma KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH.

Der Bayerische Gemeindetag hat sich letztes Jahr dazu entschieden, die Kooperation zur Durchführung von Bündelausschreibungen im Strom- und Gasbereich neu auszuschreiben. Den Zuschlag erhielt Ende letzten Jahres die Firma enPORTAL GmbH aus Pronstorf.

Der Marktgemeinderat beschloss einstimmig:

1. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, mit der enPORTAL GmbH den vorgelegten Dienstleistungsvertrag über die Vorbereitung und Durchführung von Bündelausschreibungen für die Beschaffung von elektrischer Energie und Gas über sein web-basiertes Beschaffungsportal enPORTAL connect abzuschließen.
2. Die Bürgermeisterin wird darüber hinaus ermächtigt, den Bayerischen Gemeindetag Kommunal-GmbH die Vollmacht gemäß Anlage zu erteilen, nach der sie die verfahrensleitenden Entscheidungen für die Bündelausschreibung von Lieferleistungen für elektrische Energie ab dem 01.01.2026 im Rahmen der Vorgaben dieser Vollmacht und des freigegebenen Vergabekonzepts treffen darf.
3. Im Rahmen der anstehenden Bündelausschreibung für elektrische Energie haben die enPORTAL GmbH und der Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH folgende Vorgaben zur Strombeschaffung zu beachten. Es soll 100 % Ökostrom ohne Neuanlagenquote beschafft werden.
4. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, nach Vorlage des mit der Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH abgestimmten Vergabekonzepts innerhalb der in § 2 Abs. 3 des Dienstleistungsvertrages vorgesehenen Frist über die Freigabe des Vergabekonzepts zu entscheiden.
5. Die Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH wird angewiesen, unter Beachtung der abgestimmten Vergabekonzeption demjenigen Lieferanten den Zuschlag zu erteilen, der für das einschlägige Los/die Lose das jeweils preisgünstigste Angebot, welches die Gemeinde betrifft, unterbreitet.
6. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, der enPORTAL GmbH für die Abfrage von Abnahmestellen und Verbrauchsdaten bei dem aktuellen Energielieferanten bzw. den Netzbetreibern eine Vollmacht zu erteilen.

Antrag auf Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Oberer Bayerischer Wald - LSG-BAY-11 für das Bauleitplanverfahren „PV-Vorderthürn“ durch die Firma Solea GmbH

Am 09. Dezember 2024 erhielt die Verwaltung vom Planungsbüro TB Markert den Antrag auf Änderung des Landschaftsschutzgebiets „Oberer Bayerischer Wald - LSG-BAY-11“ im Rahmen des Bauleitplanverfahrens „PV-Vorderthürn“.

Im Antrag wird dargelegt, dass die Teilflächen der zukünftigen Freiflächen-Photovoltaikanlage auf den Flurstücken der Gemarkung Vorderthürn mit einer Gesamtfläche von 42.004 m² aus dem Landschaftsschutzgebiet herausgenommen werden.

Im Gegenzug wird eine Teilfläche mit 42.035 m² in das Schutzgebiet aufgenommen.

Aktuell kann das Bauleitverfahren „PV-Vorderthürn“ nicht weitergeführt werden, da sich der Geltungsbereich der Planung innerhalb des Landschaftsschutzgebiets „Oberer Bayerischer Wald“ befindet. Bevor das Verfahren fortgesetzt werden kann, muss über den Markt Bruck i.d.OPf. ein Antrag auf Änderung des Landschaftsschutzgebiets (LSG) bei der zuständigen Unteren Naturschutzbehörde eingereicht werden. Dieser Antrag wird anschließend im Kreistag behandelt.

Der Marktgemeinderat genehmigt einstimmig, den Antrag auf Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Oberer Bayerischer Wald - LSG-BAY-11 für das Bauleitplanverfahren „PV-Vorderthürn“ durch die Firma Solea GmbH.

Die 1. Bürgermeisterin wird ermächtigt, den Antrag auf Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Oberer Bayerischer Wald - LSG-BAY-11“ bei der Unteren Naturschutzbehörde in Schwandorf einzureichen.

Aus dem Rathaus

Bürgerversammlungen

Die Marktverwaltung gibt folgende Termine bekannt



Schöngras, Kölldorf und Hofing

Mittwoch, 19. März 2025 um 19:00 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus in Schöngras

Sollbach und Kobl

Montag, 24. März 2025 um 19.00 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus Sollbach

Mögendorf

Dienstag, 25. März 2025 um 19.00 Uhr
im Mögendorfer Wirtshaus

Mappach, Vorder- und Hinterrandsberg und Birkhof

Mittwoch, 26. März 2025 um 19.00 Uhr
im Landhotel Mappacher Hof in Mappach

Bruck i.d.OPf., Vorder- und Hinterthürn und Sulzmühl

Montag, 31. März 2025 um 19.00 Uhr
im Meisl-Saal im 1. OG des Gasthofs zur Post
„Weißes Rössl“ (Marktplatz 8)

Auf der Tagesordnung steht der Bericht der Ersten Bürgermeisterin sowie Wünsche und Anträge.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zu den jeweiligen Bürgerversammlungen eingeladen.

Ergebnis der Bundestagswahl

Dank an Wahlhelfer

Bundestagswahl
2025

Das Ergebnis der Bundestagswahl 2025 kann auf der Internetseite des Marktes Bruck i.d.OPf. (www.bruck.eu) nachgelesen werden.

Erste Bürgermeisterin Heike Faltermeier bedankt sich bei allen ehrenamtlichen

Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die durch ihre Unterstützung zu einem reibungslosen Wahlablauf beigetragen haben. Ein herzliches Vergelt's Gott für dieses Engagement.

Wer vermisst seinen Schal?

In einem Wahllokal ist ein Winterschal liegen geblieben. Dieser kann vom Besitzer im Bürgerbüro abgeholt werden.

Frühjahrsreinigung im Marktbereich

Ab **Montag, 31. März 2025** wird mit der Frühjahrsreinigung unserer Straßen begonnen. Damit werden die Straßenanlieger, die gemäß der gemeindlichen Satzung hierzu verpflichtet wären, entlastet.

Die Bevölkerung wird daher gebeten, kurz vor dem 31. März 2025 die Gehsteige vor den jeweiligen Anwesen von Splitt zu reinigen und diesen einfach auf die Straße zu kehren, wo ihn dann die Kehrmaschine beseitigen wird.

Der Erfolg dieser Aktion hängt aber entscheidend davon ab, dass ab Montag, 31. März 2025 bis einschließlich Freitag, 04. April 2025, keine Autos am Straßenrand parken! Wir bitten dringend, dafür Sorge zu tragen!

In den Ortsteilen wird mit der Straßenreinigung bereits am Mittwoch, 26. März 2025 begonnen!

Hundesteuer für 2025 fällig

Die Hundesteuer für das Jahr 2025 ist am 01.04. zur Zahlung fällig. Alle Hundehalter, die der Marktkasse keinen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden aufgefordert, die Hundesteuer in Höhe von 20,00 Euro an den Markt Bruck i.d.OPf. zu überweisen (Konto Nr. bei der Sparkasse Bruck

IBAN: DE 08 7505 1040 0000 2200 12 oder bei der VR Bank Ndb./OPf. IBAN: DE 57 7509 0900 4084 1606 15) oder bar in der Marktkasse Bruck i.d.OPf. einzubezahlen.

Sollten sich im Gemeindegebiet Hunde befinden, die noch nicht zur Hundesteuer veranlagt sind, werden die Besitzer aufgefordert, dies unverzüglich nachzuholen.

Anmeldeformulare dazu erhalten Sie in der Marktkasse oder auf der Homepage des Marktes Bruck i.d.OPf. (www.bruck.eu) - Rubrik „Bürgerservice und Politik“ -> Rathaus => Bürgerservice online.

Gemeldete Veranstaltungstermine

März / April



März

- | | |
|------------|--|
| 21.03.2025 | 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus Sollbach, GOV Sollbach |
| 22.03.2025 | 14:30 Uhr Ehetag im Seniorenheim St. Elisabeth, Pfarrgemeinderat Bruck |
| 27.03.2025 | 18:30 Uhr Jahreshauptversammlung im Gasthaus zur Post, KDFB Bruck |
| 28.03.2025 | 14:30 Uhr Reparatur-Café im Gasthaus zur Post, Bund Naturschutz |
| 29.03.2025 | 13.00 - 17.00 Uhr Oster-Verkauf von Anita Lanzl in der Grubhof-Brennerei (Eichenweg 15) zugunsten an Mukoviszidose erkrankter Kinder |
| 29.03.2025 | 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus in Sollbach, FF Sollbach |

April

- | | |
|----------------------|--|
| 02.04.2025 | 14:00 Uhr Seniorentreffen im Freizeitzentrum, Markt Bruck i.d.OPf. |
| 04.04.2025 | 16:00 Uhr Nacht der Bibliotheken in der Marktbücherei, Büchereiteam |
| 05.04.2025 | 14:00 Uhr Fahrradflohmärkte im Freizeitzentrum (Überdachung), Familienkreis „Kreuz & Quer“ |
| 11.04.2025 | 18:00 Uhr „Wir backen unser täglich Brot selbst“, Brotbackkurs mit Frau Mauermaier in der Schulküche, KDFB Bruck |
| 11.04. +
12.04.25 | Aktion „Saubere Landschaft“, Markt Bruck i.d.OPf. und die örtlichen Vereine |
| 12.04.2025 | 18:00 Uhr Jahreshauptversammlung im Vereinsheim, EC Sonne Bruck e.V. |
| 13.04.2025 | 14:00 Uhr Osterwanderung für Kinder in der Sandoase, Hexen der Rauhachtsgmoa, Trachtenverein Enzian Bruck |

Wöchentlicher Spielenachmittag!

Der Spielenachmittag der Senioren findet jeden Dienstag von 14.00 Uhr - 18.00 Uhr im Multifunktionsraum im 1. Stock des Gasthofes „Zur Post“ statt. Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.

Familiennachmittag - Planungen laufen!

Einladung zur Besprechung

Der diesjährige Familiennachmittag ist für Samstag, 10. Mai 2025 terminiert. Die Veranstaltung findet wieder im Garten des Seniorenheims statt. Wie in den Jahren zuvor, ist eine Durchführung allerdings nur mit Unterstützung von Vereinen, Familien, Organisationen und weiteren Interessierten möglich.

Deshalb sind alle, die sich bei dieser Veranstaltung engagieren wollen, für **Donnerstag, 03. April 2025 um 17:00 Uhr** in den Sitzungssaal des Rathauses zu einer Besprechung eingeladen, um den Ablauf und das Programm zu besprechen.

Freie Wohnungen melden

Bei der Marktverwaltung wird immer wieder nachgefragt, ob Mietwohnungen zur Verfügung stehen. Deshalb bietet der Markt Bruck i.d.OPf. allen Hausbesitzern an, ihre frei stehenden Wohnungen oder auch Häuser beim Markt Bruck i.d.OPf. zu melden. Diese Informationen werden dann an die Wohnungssuchenden weitergegeben, die sich dann direkt mit dem Vermieter in Verbindung setzen können.

Meldungen nimmt das Bürgerbüro im Rathaus, Zimmer Nr. E 01 (Tel. 9412-16, E-Mail: ewo@bruck.eu) entgegen.

Jugend- und Schulnachrichten

Versuch einer Erinnerung ... -

Zeitzeugengespräche der Klasse 8M

Zum 80. Mal jährt sich in diesem Jahr das Ende des 2. Weltkriegs, der mit all seinen Schrecken als die Katastrophe des 20. Jahrhunderts schlechthin gilt. Damit verbunden bleibt auch die Erinnerung an die Gräueltaten der Nationalsozialisten, die sie an Juden und anderen Minderheiten in den Konzentrationslagern verübten. In diesem Zusammenhang sind auch die Todesmärsche zu sehen, die in den letzten Kriegstagen 1945 stattfanden. Das Ziel, das die Nationalsozialisten damit verfolgten, war, die Inhaftierten der Konzentrationslager dem Zugriff der alliierten Befreier zu entziehen, indem man sie gen Süden trieb. Für viele Häftlinge bedeutete das den sicheren Tod, da sie bereits von den schrecklichen Bedingungen in den KZs völlig ausgezehrt waren.

Einer dieser Todesmärsche, der seinen Ausgangspunkt im KZ Flossenbürg hatte, führte auch durch das Gemeindegebiet von Bruck. Im Gemeindegebiet kamen auch einige der inhaftierten Menschen zu Tode. Aus einem Arbeitskreis, der sich mit der Erforschung dieses Todesmarsches durch Bruck beschäftigt, entstand die Idee, auch die Mittelschule in die Thematik mit einzubeziehen, da hier das Thema „Opfer der NS-Ideologie“ fest verankerter Bestandteil im Lehrplan ist. Rasch einigte man sich mit Dr. Wittmann, dem Ortsheimatpfleger des Marktes Bruck, dass es besonders wichtig wäre, die Jugendlichen mit Zeitzeugen zusammenzubringen, die das Geschehen damals live miterlebten. Gerade in einer Zeit, in der das Gedenken an die Verbrechen des Holocaust häufig abgetan, verharmlost oder gar verleugnet werde, sei das Zusammentreffen mit Menschen essentiell, die von den Erinnerungen an diese Zeit auch geprägt wurden.



Dieses Zusammentreffen fand in der vergangenen Woche in Form eines Zeitzeugengesprächs an der Mittelschule im Klassenzimmer der 8M statt. Nach den Grußworten der Bürgermeisterin Heike Faltermeier und den einführenden Worten von Dr. Wittmann trafen sich Schüler- und Zeitzeugengruppen in kleiner Runde zu einem Austausch. So entstanden aus den vorbereiteten Fragen der Schüler intensive Gespräche über die Zeit um 1945.

Die Schüler waren beeindruckt, wie lebhaft sich die Seniorinnen und Senioren an diese Zeit erinnern konnten und wie tief sich diese Schrecken in deren Gedächtnis eingegraben hatten.



Der Schulleiter Markus Binder betonte zum Abschluss, wie wichtig es sei, diese Erinnerungen als Quellen zu bewahren, da man ja nicht wisse, wie lange man noch auf die doch recht betagten Zeitzeugen zurückgreifen könne. Deshalb ist in Kooperation mit der OTH, Herrn Ortsheimatpfleger Dr. Wittmann und Frau Marion Maurer vom Archiv des Marktes Bruck für den Monat März geplant, die Gespräche mit den Schülerinnen und Schülern als einzelne Interviews zu verfilmen und öffentlich zugänglich zu machen.

Marktbücherei

Kontakt

Marktplatz 10, 92436 Bruck i.d.OPf.

Telefon-Nr.: 09434/901976

E-Mail: buecherei@markt-bruck.eu

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag und Freitag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch und Samstag 09.00 - 11.00 Uhr



Wir laden Sie ein zu unserem Stricktreff

in der Marktbücherei Bruck i.d.OPf.

Wir freuen uns auf alle Strick- und Häkelfreunde, die gerne in Gesellschaft handarbeiten, Erfahrungen austauschen und sich gegenseitig viele neue Anregungen geben möchten.

Strickprofi Frau Beate Hochmuth steht uns bei allen Fragen mit Rat und Tat zur Seite.

Folgenden Termin haben wir noch geplant:

Freitag, 21.03.2025 von 16:00 – 18:00 Uhr

Material (Wolle, Nadel usw.) bitte selbst mitbringen

Wir freuen uns sehr darauf wieder gemeinsam zu stricken.

Das Büchereiteam mit Frau Beate Hochmuth

Kasperltheater „Verhext noch mal“

Freitag, 28. März 2025 von 15:30 – 16:00 Uhr

Die Großmutter bäckt für den Kasperl Apfelkuchen. Das hört die Hexe und will den Kasperl ärgern. Sie will Mäuse herzaubern, damit die Großmutter vor Schreck davonläuft und die Mäuse den Kuchen essen. Aber beim Zaubern geht wieder alles schief und es kommt alles anders, als die Hexe denkt.

Das Kasperltheater ist geeignet für alle Kinder ab 3 Jahren, die Freude am Zuhören haben.

Gebühr: 2,00 €

Anmeldung ab 1. März unter:

<https://www.unser-ferienprogramm.de/bruck/programm.php>



Mit einem großen Koffer, gefüllt mit den unterschiedlichsten Medien, ging Martina Biehler mit den Vorschulkindern auf eine Reise durch die Bücherwelt. Es wurden Sachbücher, Bilderbücher, tiptoi-Bücher und Erstlesebücher entdeckt. Auch Tonies, Hörbücher und DVD's fanden die Kinder im Lesekoffer. Alle waren sich einig, in der Bücherei gibt es viele tolle Sachen zu entdecken.

Anschließend durften die Kinder nach Herzenslust in den Bilderbuchtrögen und Regalen stöbern und freuen sich schon auf einen nächsten Besuch in der Marktbücherei.

Vortrag „Säure-Basen-Haushalt“ von Heilpraktikerin Gabi Dauch

In Zusammenarbeit mit dem VBW Nittenau fanden im Februar gleich zwei Vorträge, zum Thema „Säure-Basen-Haushalt“ – Reinigung und Regenerierung des Körpers, in der Marktbücherei statt. Referentin und Heilpraktikerin Gabi Dauch erläuterte fachlich sehr kompetent und überzeugend die Vorteile einer basischen Ernährung. Sie erklärte die Auswirkungen und Zusammenhänge des Säure-Basen-Haushalts in unserem Körper, der durch unsere Ernährungs- und Lebensgewohnheiten, sowie durch Stress und Bewegungsmangel aus dem Gleichgewicht gerät. Dies führt auf Dauer nicht nur zu Übergewicht, sondern auch zu vielen Zivilisationserkrankungen.



Kurzweilig und interessant erläuterte Gabi Dauch wie eine Entgiftung und Entschlackung des Körpers möglich ist und wie wir mit einer gesunden Ernährung das Gleichgewicht wieder herstellen können.

Das Ziel wäre eine ausgewogene Ernährung mit überwiegend basisch-pflanzlichen Nahrungsmitteln, ausreichend Flüssigkeit, tägliche Bewegung an der frischen Luft, genügend Schlaf, basische Anwendungen und Entspannungspausen.

Im Anschluss des Vortrags wurde begeistert, bei einer Tasse Basen-Tee, noch viel erzählt und diskutiert. Zum Thema „Fasten“ und „Säure-Basen-Haushalt“ stehen in der Marktbücherei auch die passenden Bücher zur Ausleihe bereit.



Spielend selbst gestalten.

Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:

anzeigen.wittich.de

Marktbücherei Bruck i.d.OPf.
Wir sind von 16:00 - 21:00 Uhr
mit dabei!

16:00 Uhr Vorlesezeit für Kinder (ab 5 Jahren)
 19:00 Uhr Lieblingsbücher werden vorgestellt

Bücherflohmarkt, Büchereiführungen,
 "B24-App" u.v.m.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
 Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

DER
NACHT
BIBLIOTHEKEN

4.4.2025

WISSEN.
 TEILEN.
 ENTDECKEN.

www.nachtderbibliotheken.de dbv

Vorschulkinder besuchen die Marktbücherei

Die Vorschulkinder des Kinderhauses „Piffikus“ und des Kindergartens „Theresia“ besuchten mit ihren Erzieherinnen die Marktbücherei. Gespannt folgten die Kinder dem Kamishibai-Theater „Pippilothek – Eine Bibliothek wirkt Wunder“. In der Bildergeschichte jagt der Fuchs die Maus und landet unverhofft in einer Bibliothek. Was ist das eigentlich, diese komische Pippilothek?, fragt sich der Fuchs. Aufmerksam folgten die Kinder der Geschichte und hatten viel Spaß dabei, als die Maus dem Fuchs erklärt, wie er sich in einer Bücherei zu verhalten hat und wie das mit der Ausleihe in einer Bücherei so funktioniert.

Rathaussturm der „Narrischen Brucker Moarktweiber“

Am Unsinnigen Donnerstag, pünktlich um 12:12 Uhr, stürmten die „Narrischen Brucker Moarktweiber“ samt Gefolge den Rathausvorplatz und nahmen Erster Bürgermeisterin Heike Faltermeier den Rathaus Schlüssel ab. Ein buntes Programm schloss sich an, bevor man gemeinsam ins Seniorenheim weiterzog.



Alles hat ein Ende! Gerne gaben die Damen am Faschingsdienstag den Rathaus Schlüssel wieder zurück.

Das Team der „Narrischen Brucker Moarktweiber“: Christa Lippert, Sabine Prager, Nina Prager, Ingrid Kellner, Birgit Steiner, Anja Bräu, Miriam Walter (v.l.n.r.)

Umwelthelden gesucht!



Aktion Saubere Landschaft am 11.04. und 12.04.2025

An der Aktion „Saubere Landschaft“, unter dem Motto „Umwelthelden gesucht“, können sich wieder Familien, Einzelpersonen oder Vereine beteiligen.

Jeder der Lust hat kann mitmachen und mit seinem Engagement einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz leisten.

Freiwillige Helferinnen und Helfer, die diese Aktion unterstützen möchten, werden gebeten, sich telefonisch (09434/9412-14) oder per E-Mail (info@bruck.eu) bei Frau Kaiser in der Marktverwaltung zu melden. In Absprache werden die Straßenzüge bzw. das Gebiet, welches gesäubert werden soll festgelegt, sowie die Bereitstellung von Abfallsäcken besprochen.

Der gesammelte Abfall ist in den zur Verfügung gestellten Abfallsäcken während der allgemeinen Öffnungszeiten des Recyclinghofes am Samstag, 12. April 2025 von 9.00 Uhr - 13.00 Uhr und dem darauffolgenden Mittwoch, 16. April 2025 von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr anzuliefern.

Als Anreiz werden unter allen „Umwelthelden“ drei Gastro-Gutscheine verlost.

Anschaffung einer mobilen Stromerzeugungsanlage

Um die Wasserversorgung bei Stromausfällen aufrechtzuerhalten, wurde im vergangenen Jahr eine mobile Stromerzeugungsanlage angeschafft, welche die Brunnen, das Wasserwerk und die Pumpen in Betrieb halten kann.

Dazu fand am 12.02.2025 die Einweisung am gemeindlichen Bauhof durch die Firma Vaupel aus Wuppertal statt. Geplant wurde die Maßnahme vom Planungsbüro EMR-Plan GmbH & Co. KG aus Ihrlenstein.

Die Netzersatzanlage verfügt über eine Leistung von 200 kVA und kann bei Stromausfall an das Wasserwerk angeschlossen werden. Sie versorgt die Pumpen für die Tiefbrunnen sowie die Pumpen zum Hochbehälter Silberberg. Somit kann die Wasserversorgung für einen Großteil der Bürger bei Stromausfällen sichergestellt werden.

Die Kosten für die mobile Stromerzeugungsanlage inkl. Ingenieurleistungen betragen 240.000 Euro.



Freiwillige Feuerwehr Bruck i.d.OPf. wählt neuen Kommandanten-Stellvertreter

Am 28. Februar 2025 fand eine außerordentliche Wahl des stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Bruck i.d.OPf. statt. Hierzu hat die 1. Bürgermeisterin Heike Faltermeier zur Dienstversammlung in das Feuerwehrgerätehaus eingeladen, da der bisherige stv. Kommandant Florian Eckert sein Amt niederlegte.

Mit großer Zustimmung wurde als neuer 2. Kommandant Robert Weinfurtner gewählt. „Ich freue mich auf die bevorstehenden Aufgaben und bedanke mich für euer Vertrauen“, so Robert Weinfurtner.

Auch 1. Bürgermeisterin Heike Faltermeier, 2. Bürgermeister und Vorsitzender der Feuerwehr Bruck i.d.OPf. Robert Feuerer sowie Kreisbrandmeister Patrick Allen beglückwünschten den neu gewählten Kommandanten.

Die offizielle Bestätigung findet voraussichtlich in der für 10.04.2025 terminierten Marktgemeinderatssitzung statt, so dass die neue Amtszeit für Robert Weinfurtner am 11.04.2025 beginnt.



Zum 80. Jahrestag der Todesmärsche von Flossenbürg nach Dachau

und ihr Weg durch Bruck

Portraits von Stefan Hanke



KZ ÜBERLEBT

In seinem kurzweiligen, mitreißendem 90minütigen Lichtbildvortrag stellt Stefan Hanke viele Protagonisten seines Buches **KZ ÜBERLEBT** vor, darunter auch Überlebende, die in der Nähe von Bruck i.d.OPf. befreit wurden. Ebenso berichtet er vom Entstehen dieses wichtigen Fotoprojektes.

Seine mehrfach prämierte Ausstellung "KZ überlebt" sahen inzwischen rund 150.000 Menschen in vier Ländern.

Auch Bruck lag auf der Strecke der Todesmärsche...

In intensiver Recherche hat unser Heimatpfleger Dr. Alois Wittmann Fakten zusammengetragen und Erstaunliches und Erschütterndes aufgedeckt. In vielen Gesprächen mit den letzten Zeitzeuginnen und Zeitzeugen konnten dadurch Erinnerungen und Aufzeichnungen zu einem Gesamtbild rekonstruiert werden.

Im Anschluss an den Diavortrag **KZ überlebt** von Stefan Hanke, wird Heimatpfleger Dr. Wittmann über den neuesten Wissensstand aus seinen umfangreichen Recherchen zu den brutalen Vorkommnissen in Bruck und Umgebung berichten - mit Namen, Daten, Orten ...



Erwin Farkas, Schwarzenfeld 2013



Gasthof zur Post – Meisl-Saal

16. April 2025 18:30 Uhr

Marktplatz 8 -10, 92436 Bruck

In Zusammenarbeit mit



EINTRITT FREI



Jahresrückblick 2024

Rückblickend auf das Jahr 2024 ist die Marktbücherei weiterhin auf Erfolgskurs.

Steigende Ausleihzahlen, viele neu gewonnene Leserinnen und Leser sowie 940 Besucher mehr als im Vorjahr, freute Büchereileiterin Martina Biehler und ihr Team.

38 Veranstaltungen fanden statt, darunter Vorlese- und Bastelstunden, der mittlerweile 10. Sommerferien-Leseclub, Klassenführungen, unser beliebter Stricktreff, Bücherflohmarkt, Bilderbuchkino, verschiedene Vorträge und der „Adventliche Nachmittag für Senioren“.

Der angebotene Web-OPAC und die B24-App bieten einen besonderen Service, hier können Medien selbstständig verlängert oder vorbestellt werden, auch der gesamte Bestand der Marktbücherei ist online einsehbar.



Das Lesecafé wurde mit einer kleinen Teeküche inklusive Geschirr und Geräten ausgestattet. Acht neue, sehr ansprechende und gemütliche Armlehnstühle laden zum Verweilen ein.

Die Nutzung der Bibliothek wird nach wie vor vom Markt Bruck i.d.OPf. für alle Bürgerinnen und Bürger kostenlos bereitgestellt. Martina Biehler und die fünf engagierten, ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen sind stolz auf ihre attraktive Bücherei und freuen sich auf ein neues Jahr mit zahlreichen Veranstaltungen und Aktionen.

Zahlen & Fakten

Statistik Marktbücherei 2024

Aktive Leserinnen u. Leser gesamt	401
Aktive Leserinnen u. Leser neu	37
Besucher in der Bücherei	6652
Medienbestand gesamt	6373
Entleihungen gesamt	19392



Volksbildungswerk



Verband der Volkshochschulen
im Landkreis Schwandorf

Geführte Wanderung zu archäologischen Stätten im Regental Sonntag, 13.04.2025 von 14:00 – 17:00 Uhr

Mit dem Kreisarchäologiepfleger Harald Schaller archäologische Bodendenkmäler erkunden und den mittelalterlichen Burgstall der Ruine Stockenfels und einen vorgeschichtlichen Bestattungsplatz mit Grabhügeln entdecken.

Treffpunkt: Parkplatz vor Haiderhöf (SAD 1), Richtung Bruck, Koordinaten 49.230684, 12.166051

VHS 251-B1031-NIT

Eine Anmeldung ist erforderlich!

Anmeldemöglichkeiten:

Homepage: www.vhs-schwandorf-land.de

E-Mail: vbw.nittenau@t-online.de

Telefon: 09436 301477

Nachrichten

anderer Stellen und Behörden



INTEGRIERTE LÄNDLICHE ENTWICKLUNG

SCHWARZACH-REGEN

Die ILE Schwarzach-Regen zieht Bilanz

Interkommunale Zusammenarbeit auf Erfolgskurs

Seit inzwischen vielen Jahren arbeiten die Stadt Neunburg vorm Wald, die Gemeinden Bodenwöhr, Dieterskirchen, Pemfling, Pösing und Thanstein sowie die Märkte Bruck in der Oberpfalz, Neukirchen-Balbini, Schwarzhofen und Stamsried gemeinde- und landkreisübergreifend zusammen. Frühzeitig haben diese zehn Kommunen erkannt, welche vielfältigen Herausforderungen auf ländliche Räume zukommen und mit dem Zusammenschluss zu einer Arbeitsgemeinschaft, unter dem Namen „ILE Schwarzach-Regen“, den Grundstein für die interkommunale Zusammenarbeit in der Region gesetzt. Heimat bewahren, den Lebens- und Arbeitsraum gemeinsam gestalten sowie die regionale Identität fördern – all das zeichnet das Bayerische Programm „Integrierte Ländliche Entwicklung“ des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus aus.

Seit über sechs Jahren arbeiten die Kommunen bereits erfolgreich im Verbund zusammen und können auf eine Vielzahl an umgesetzten Projekten zurückblicken: Audiotour „Unentdeckte Orte – historische Schätze“, Konzepterstellung zur Ertüchtigung des ländlichen Kernwegenetzes, Imagefilm, kostenfreie Beratungsleistungen im Rahmen des Energiecoachings, interkommunale Ferienprogramm-Plattform oder das Regionalbudget. Durch dieses allseits bekannte und beliebte Förderprogramm konnten in den vergangenen fünf Jahren über 71 Kleinprojekte in den Mitgliedskommunen umgesetzt und damit eine Gesamtförderung von über 417.000 Euro in der ILE-Region gebunden werden. Darüber hinaus wurden zahlreiche Schulungen und Vorträge durch den interkommunalen Verbund realisiert und dadurch Kosteneinsparungen ermöglicht. Im Rahmen der ILE-Mitgliedschaft profitieren die Gemeinden durch einen zehnprozentigen Förderbonus bei Verfahren der Dorferneuerung und Flurneuordnung. All dies zeigt eindrucksvoll, welchen Mehrwert die ILE für eine Region bietet. Neben den verschiedenen Projekten versteht sich die ILE auch als Plattform für Netzbildung und Wissenstransfer.



Mitte Februar haben sich die Bürgermeister, Geschäftsstellenleiter, Vertreter der Landratsämter Schwandorf und Cham sowie dem ALE Oberpfalz zur Evaluierung der ILE Schwarzach-Regen im Kloster Plankstetten getroffen.

Das eineinhalbtägige Seminar hatte zum Inhalt, den Ist-Zustand der interkommunalen Kooperation mit ihren Strukturen, Prozessen, Aktivitäten und Projekten zu reflektieren sowie die Weichen für die zukünftige Zusammenarbeit der ILE Schwarzach-Regen zu legen. In Einbindung der Träger öffentlicher Belange wurden die verschiedenen Handlungsfelder des bestehenden Entwicklungskonzeptes, hierzu zählen „Siedlung & Landschaft“, „Landwirtschaft & Energie“, „Wirtschaft, Gewerbe & Nahversorgung“, „Naherholung & Tourismus“, „Kultur, Soziales & Demografie“ und „Kommunale Zusammenarbeit“ evaluiert und neue Schwerpunkte erarbeitet. Die Teilnehmer zogen ein positives Fazit des Seminars, welches durch ein Moderatoren-Duo der Schule der Dorf- und Landentwicklung Abtei Plankstetten, geleitet wurde. Die Seminarergebnisse werden in die Fortschreibung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes münden, welches im weiteren Verlauf mit den Mitgliedskommunen und regionalen Akteuren erarbeitet werden muss: neue Impulse, aktuelle Themen und spannende Projektideen werden dann Inhalt im fortgeführten Entwicklungskonzept sein. Damit wird eine Grundlage für die Weiterentwicklung der ILE Schwarzach-Regen gemäß dem Motto „Zusammenarbeit schafft Zukunft“ gelegt.

Vereine und Verbände

Stöberkiste Kunterbunt

Die Öffnungszeiten sind **jeden Donnerstag von 16:00 – 18:00 Uhr** sowie **samstags (14-tägig) von 9:00 – 12:00 Uhr an folgenden Terminen:**

22.03.2025		
05.04.2025	12.04.2025	26.04.2025
10.05.2025	24.05.2025	
07.06.2025	21.06.2025	
05.07.2025	19.07.2025	
02.08.2025	16.08.2025	30.08.2025

Nicht mehr benötigte Gegenstände wie Kleidung, Geschirr, Kinderspielzeug usw. werden während den Öffnungszeiten gerne angenommen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind in der Stöberkiste herzlich willkommen.

BN-Reparatur-Café

Der Bund Naturschutz Bruck lädt wieder ins Reparatur-Café ein.

Am **Freitag, 28.03.2025 um 14:30 Uhr** können defekte Gerätschaften oder Textilien vorbeigebracht werden.

Repariert wird im 1. Obergeschoss des Gasthauses „Zur Post“, Marktplatz 8-10, 92436 Bruck i.d.OPf.

Tragbare Geräte wie Kassettenrecorder, Toaster, Mixer, Nähmaschine etc. und auch Kleidung, können zum Reparieren vorbeigebracht werden.

Es ist auch wieder Gelegenheit zu einem Plausch bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen.

Jagdgenossenschaft Schöngras-Kölbldorf

Einladung zur Jahresversammlung

Die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Schöngras-Kölbldorf findet am **Freitag 28. März um 19:30 Uhr** im Gasthaus Dirmeyer in Neuenschwand statt. Neben den üblichen Formalien wird über die Verlängerung der Jagdpacht abgestimmt. Alle Jagdgenossinnen und -genossen sind herzlich eingeladen.

Freiwilligen Feuerwehr Sollbach e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Freiwillige Feuerwehr Sollbach lädt am **Samstag, 29. März 2025, um 19:30 Uhr** zur Jahreshauptversammlung ins Feuerwehrhaus Sollbach ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenkminute
3. Bericht 1. Vorstand
4. Bericht 1. Kommandant
5. Bericht erster Jugendwart
6. Bericht Kinderfeuerwehr
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Kassiers u. Vorstandschaft
10. Grußworte
11. Wünsche und Anträge
12. Festleiter Info zum 150 jährigen Gründungsfest

Aktive werden gebeten bitte in Uniform zu erscheinen.

Wünsche und Anträge die bei der JHV behandelt werden sollen, sind bis 22.03. schriftlich beim Vorsitzenden Thomas Schächerer einzureichen.

Fahrradflohmarkt



Fahrzeuge für Groß und Klein

Der Familienkreis „Kreuz & Quer“ bietet am **Samstag, 05. April 2025** um 14:00 Uhr einen Fahrradflohmkt an.

Ort: Freizeitzentrum (Überdachung), Sollbacher Straße 17, Bruck i.d.OPf.

Gebühr: 3,- € (pro Standgebühr Gutschein für 1 Tasse Kaffee)
Es können Fahrzeuge aller Art von Bobbycar, Dreirad, Fahrradsitz, Roller über Inliner bis hin zum Rennrad angeboten und gekauft werden.

Der Verkauf erfolgt durch die Anbieter selbst.

Anmeldung unter info@kolping-bruck.de oder bei Familie Holzfurtner unter der Tel.Nr.: 09434/2037392.

Während des Flohmkt ist für das leibliche Wohl durch Kaffee- und Kuchenverkauf des Familienkreises „Kreuz & Quer“ bestens gesorgt.

Rauhnachtsgmoa lädt zur Kinder-Osterwanderung

Die Hexen der Rauhnachtsgmoa vom Trachtenverein Enzian Bruck laden alle Kinder bis 12 Jahre zur Osterwanderung in die Sandoase ein. Jedes Kind bekommt ein Osternestchen.

Wann: Sonntag, 13.04.2025, 14:00 Uhr
Dauer: 2 Stunden
Unkostenbeitrag: 5,00 Euro

Der Weg ist nur bedingt Rollstuhl und Kinderwagen tauglich. Festes Schuhwerk ist erforderlich.

Anmeldung unbedingt erforderlich bei Monika Eckert (Tel.: 0171 8480 639) – Anmeldeschluss: 12.04.2025!

RAKETENSCHUB

für Ihr Business

www.wittich.de



Schützenverein „Tannenzweig“ Sollbach



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Vorstandschaft des Schützenvereins „Tannenzweig Sollbach“ lädt am **Samstag, 26.04.2025 um 19:30 Uhr** zur Jahreshauptversammlung ins Freizeitzentrum Bruck ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Schützenmeister
 2. Totengedenken
 3. Bericht des 1. Schützenmeisters
 4. Bericht Kassier
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Entlastung des Kassiers
 7. Bericht Schießleiter
 8. Bericht Jugendleiter
 9. Bericht Bollerhauptmann
 10. Siegerehrung in verschiedenen Disziplinen der Vereinsmeisterschaft
 11. Grußworte
 12. Ehrungen
 13. Proklamation des Schützenkönigs, Schützenlist und des Jugendkönigs
 14. Wünsche und Anträge
- Die Vorstandschaft freut sich auf Euer Kommen in Uniform, Dirndl, Vereinsshirt oder -pullover.

Sprechtage anderer Stellen und Behörden

Außensprechtage der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd

Die Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd bietet einmal im Monat einen Außensprechtage im Landkreis Schwandorf statt. Dieser findet im Ärztehaus in 92442 Wackersdorf, Schulstraße 3 statt. **Hierfür ist eine vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer: 0800 1000 480 15 zwingend erforderlich.**

Sonstige Mitteilungen

Marktverwaltung

Öffnungszeiten:

Montag	08.00 - 12.30 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag	08.00 - 12.30 Uhr

Hausanschrift:

Marktverwaltung Bruck i.d.OPf.
Rathausstraße 7
92436 Bruck i.d.OPf.
Telefon 09434/9412-0
Telefax 09434/9412-26
E-Mail: info@bruck.eu
Homepage: www.bruck.eu

Schulverwaltung

Hausanschrift:

Grund- und Mittelschule Bruck i.d.OPf.
Schulstraße 7
92436 Bruck i.d.OPf.
Telefon 09434/611
Telefax 09434/4358
E-Mail: verwaltung@mittelschule-bruck.de

Recyclinghof

in der Grubmühlstraße 6, 92436 Bruck i.d.OPf.

Öffnungszeiten (Grüngut wird angenommen):

Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Notruftafel

Notruf: Polizei	110
Notruf: Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (in nicht lebensbedrohlichen Fällen)	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	0941/5987923
Apothekennotdienst www.lak-bayern.notdienst-portal.de	0800/0022833
Giftnotruf Nürnberg	0911/3982451 oder 112
München	089/19240 oder 112
Polizeistation Nittenau	09436/9038930
Technisches Hilfswerk, Schwandorf	09431/3377
Technisches Hilfswerk, Neunburg v.W.	09672/925510
Freiwillige Feuerwehr Bruck (Kommandant)	09434/2009818
Freiwillige Feuerwehr Bruck (Stv. Kommandant)	09434/2009817
Freiwillige Feuerwehr Sollbach (Kommandant)....	0170/2900045
Freiwillige Feuerwehr Sollbach (Stv. Kom.).....	0171/1467180
Feuerwehrhaus Sollbach	09434/2023679
Freiwillige Feuerwehr Schöngras (Kommandant)	09434/969015
Freiwillige Feuerwehr Schöngras (Stv. Kom.)	09434/901349
Wasserwerk - Bereitschaft	0151/16324516
Bayernwerk AG	09431/7300
Störungsdienst rund um die Uhr (Strom)	0941/28003366
Störungsdienst rund um die Uhr (Erdgas)	0941/28003355
Katholisches Pfarramt Bruck	09434/1334
Evangelisches Pfarramt Nittenau	09436/424

Es ist genug für alle da

... wenn wir miteinander teilen.

Teilen Sie mit!

Konto 500 500 500
Postbank Köln
BLZ 370 100 50
www.brot-fuer-die-welt.de

Brot
für die Welt

Impressum

Mitteilungsblatt Markt Bruck i. d. OPf.



Das Mitteilungsblatt Markt Bruck i. d. OPf. erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
www.wittich.de
- Verantwortlich für die Veröffentlichungen des Marktes Bruck:
Die Erste Bürgermeisterin des Marktes Bruck i. d. OPf. Heike Faltermeier,
Rathausstraße 7, 92436 Bruck i. d. OPf.
für alle übrigen redaktionellen Beiträge: der jeweilige Autor
für den Anzeigenteil: gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk
in LINUS WITTICH Medien KG.
- Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen..
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.
- Bilder Titelseite: ZOSL/Thomas Kujat, Claudia Glomann

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.



**Zu jeder Zeit selbst gestalten.
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
anzeigen.wittich.de**



World Vision
Zukunft für Kinder!

**DAS SCHÖNSTE
GESCHENK
FÜR KINDER:
EINE ZUKUNFT.**

Das ist die **KRAFT** der Patenschaft.

Jetzt Patenschaft
werden:
worldvision.de



»Ein Ort, an dem Kulturdenkmale
verfallen, ist wie ein Mensch,
der sein Gedächtnis verliert.«
Anne-Sophie Mutter

Wir bauen auf Kultur.

Helfen Sie mit!
Spendenkonto 305 555 500
BLZ 380 400 07

www.denkmalschutz.de



25
JAHRE

**DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ**

Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku



		5				1
		5	2	9		3
3		9		4	8	
8		2	9	7		4
	7	1	4	6	2	8
4			8	5	6	7
		6	7		4	2
7			3	2	1	
2				1		

Wenn die Allergie auf die Augen geht

-ANZEIGE- (djd-k). Die Pollensaison fordert die Augen stark heraus: Juckreiz, Brennen und ein Gefühl wie Sand unter den Lidern sind für Millionen Deutsche tägliche Begleiter. Der Zeitraum der Beschwerden wird dabei immer länger – der Pollenflug beginnt oft schon im Februar und zieht sich bis in den Herbst. Zwei einfache Tricks können Erleichterung verschaffen: Wer abends die Haare wäscht, hält Pollen vom Kopfkissen fern.

Ein Luftreiniger mit Feinstaubfilter zieht zusätzlich Allergene aus der Raumluft. Bei akuten Beschwerden setzen moderne Augentropfen wie Visuetoine auf eine Dreifach-Wirkung: So kann Ectoïn vor Reizungen schützen, Hyaluronsäure Feuchtigkeit spenden und Natriumsalz die Wirkdauer verlängern. Mehr Infos unter www.visufarma.de. Bei anhaltenden Beschwerden ist augenärztlicher Rat gefragt.

Ferienhausurlaub in Dänemark

-ANZEIGE- (djd-k). Kinderfreundliche Strände und erlebnisreiche Freizeitparks, maleische Städtchen und urwüchsige Natur ganz in der Nähe: Das alles macht Dänemark zu einem der beliebtesten Reiseziele für Familien. Und in einem der unzähligen Ferienhäuser an den Küsten von Nord- oder Ostsee, an Fjorden oder auf Inseln genießen alle Generationen die Freiheit, ihre Urlaubstage nach Lust und Laune selbst zu gestalten.

„Die Ferienhausgebiete sind oft so konzipiert, dass sie Spielplätze, Schwimmhallen und viele Freizeitaktivitäten in der Umgebung bieten“, weiß May-Britt Schaper vom dänischen Ferienhausvermieter Feline Holidays. Anders als bei Flug- und Pauschalreisen kann auch der Familienhund gerne dabei sein. Unter www.feline-holidays.de werden die beliebtesten dänischen Ferienzeile vorgestellt.

8	7	9	1	6	9	4	3	2
9	6	1	9	2	2	3	8	7
2	2	4	3	8	7	6	9	1
4	9	3	8	2	5	9	1	7
5	7	1	4	3	6	2	8	9
8	6	2	9	1	7	3	5	4
3	2	9	1	7	4	8	6	5
1	8	5	2	6	9	7	4	3
6	4	7	5	8	3	9	2	1

Symbolfigur Frankreichs	italienische Herberge	alter Name für ‚Januar‘	Insel der Circe in der Odyssee	Fremdwortteil: zwischen	Wenduruf beim Segeln	Teil des Kirchturms	höllisch	Farbe beim Roulette	histor. Reich in Frankreich	Holzraummaß	altitalienische Landschaft
→	▼		▼		→	→		▼	▼		▼
US-Präsident, Barack ...	religiöse Glaubensgruppe					→					
→				→	→		→				→
Apfelsine	Stierkampfplätze		→	→	→			→			→
→				→	→		→	→			→
kostenlos				→	→	→					→
→			→	→	→		→		→		→
Dichter	Strick	→	→			→	→	→			
Sems Nachkomme				→	→						→
→			→	→		→			→		→
Schriftstellerverband (Abk.)		→	→				→	→			→
rumänische Währung			→	→							→



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Carmen Engel

Ihr Verkaufsdienst

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 09191 723260

Fax. 09191 723242
 c.engel@wittich-forchheim.de
 www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



HALLO LINUS WITTICH

„Hallo LINUS WITTICH“ heißt der Podcast der LINUS WITTICH-Mediengruppe. Marketingleiter Thomas Theisen im Gespräch mit Geschäftsführern, Mitarbeitenden, Partnern, kommunalen Vertretern und bekannten Persönlichkeiten.

Überall da, wo es Podcasts gibt.



OPAS SEELE BLEIBT

Begeben Sie sich auf eine emotionale Reise.

Das neue Buch von
 Manuela Lewentz.
JETZT IM HANDEL!

Erhältlich online bei rz-forum.de
 sowie überall, wo es Bücher gibt.

14,90 Euro · ISBN 978-3-925180-46-0
 Auch als E-Book erschienen

manuela-lewentz.de



Leserstimmen

- ★★★★★ **Bewegende Lektüre, sehr empfehlenswert**
- ★★★★★ **Ein tiefgründiges Buch über den Umgang mit dem Tod**
- ★★★★★ **Einfühlsam, lehrreich und tröstend**

Quelle: amazon.de

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden
BIS ZU 100% FÖRDERUNG ab Pflegegrad 1



BADELIX OBERPFALZ

Kostenlose Vorort-Beratung

0151 7427 3359

Matthias Jahn
Yorckstraße 12, 93049 Regensburg

VETTER HAUS & RAUM
VERPUTZ UND MALERBETRIEB

Thomas Vetter

Am Sand 6
92436 Bruck i. d. Opf.
Mobil: 0151 / 64505758
Mail: info@vetter-hausundraum.de

www.vetter-hausundraum.de

Unsere Leistungen:

- ▼ Innen- und Aussenputz
- ▼ Raum- und Fassadengestaltung
- ▼ Malerarbeiten
- ▼ Innenausbau / Trockenbau
- ▼ Estrich
- ▼ Renovierarbeiten
- ▼ Vollwärmeschutz

WERBUNG
die ins Auge sticht!

www.wittich.de



HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

10% Rabatt
auf die „Schwarzwaldwoche und Schwarzwaldtage“
auf Ihren Besuch bis 6. April 2025

Im Gesundheitstal im Schwarzwald zur Ruhe kommen und den Duft der Tannen riechen

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 235,-**

Schwarzwaldtage
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte
mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück
4 Nächte p. P. **ab € 318,-**

Schwarzwaldwoche
7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten
und 1 x festliches 6-Gang-Menü,
Montag und Dienstag nur Frühstück
p. P. **ab € 545,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.
Wir freuen uns auf Sie!

10,00 EURO geschenkt !!!!

JEANSWOCHEN bis OSTERN!!

Egal, ob Damen oder Herren Jeans und welchen Hersteller
Du Dir aussuchst, Du bekommst sofort 10,- als Cashback zurück.

RIEDL BEKLEIDUNGSHAUS BRUCK
Schulstraße 14 · www.riedl-bekleidungshaus.de

Mo-Fr 9.00-12.00 Uhr u. 14.00-18.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr
gerne auch nach telefonischer Absprache, Tel. 09434 1412

Wir helfen im Trauerfall

Bestattungen Schwarzer
Meisterbetrieb

Jahnstraße 2 • 92436 Bruck
Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.
Telefon 09434 1452

